

	<p>Objekt: Nadelbüchse aus Elfenbein</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Moritzburg Schloßallee 01468 Moritzburg +49(0)35207 8730 moritzburg@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Näh- und Stickutensilien</p> <p>Inventarnummer: Mor_IN_002094</p>
--	---

## Beschreibung

Das im chinesischnen Stil gebaute Moritzburger Fasanenschlösschen beherbergt neben den Strohtapeten auch Feder- sowie Stickereitapeten. Letzteres gab den Anshub für eine Sammlung exquisitester Näh- und Stickutensilien des 18. und 19. Jahrhunderts. Handarbeitsgeräte aus Elfenbein waren in der Zeit von 1750 bis 1850 beliebt, besonders während der georgianischen Periode in England gab es Nähsets aus Elfenbein. Gegenüber dem reich verzierten Charakter aus Dieppe und dem erzählerischen Stil aus China sind Elfenbeinschnitzereien aus England eher schlicht und auf die praktische Anwendung bezogen, wenn es um das Design der Nähutensilien geht. Dieser Nadelbehälter ist ein gutes Beispiel dafür, da mit unaufdringlichen Elementen gearbeitet wurde, welche den Gebrauch nicht behindern. Die Oberflächenbeschaffung ist geriffelt und beide Enden schließen mit einer Reihe von angedeuteten Kugeln und einer Art flachem Dach ab. Dieses Motiv könnte eventuell an Stroh anlehnen.

## Grunddaten

Material/Technik:	Elfenbein; geschnitzt
Maße:	H x B x T: 0,6cm x 7,7cm x 1,3cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	Dieppe

## Schlagworte

- Aufbewahrungsgefäß
- Handarbeit
- Handarbeitsgerät
- Nähnadelbehälter
- Nähzeug

## Literatur

- Donath, Matthias; Hensel, Margitta (2015): Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen. Leipzig
- McConnel; Briget (2007): The Story of Antique Needlework Tools. Atglen PA 19310 USA